

BVfB-Newsletter

Bundesverband freier Berufsbetreuer

[Zur Online-Version](#)

23.09.2026

Newsletter 03/2026

Guten Tag {VORNAME} {NAME},

mit diesem Newsletter informieren wir Sie über verbandliche Aktivitäten und Informationen aus dem Betreuungsrecht.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Bobisch
Geschäftsführer

Inhaltsübersicht

- [BVfB online](#)
- [Evaluierung des Vergütungsrechts](#)
- [Entlastung bei der Aufsicht und Rechnungslegung?](#)
- [Tag der freien Berufsbetreuer](#)

- [Mitgliederversammlung](#)
- [Vertiefungsseminare für Betreuer](#)
- [Kalender 2027](#)
- [Beitragsanpassung 2027](#)

BVfB online

Seit dem 16. September ist der BVfB mit seiner **neuen Website** online. Die Seite ist wesentlich übersichtlicher, anwenderfreundlicher und legt den Schwerpunkt auf die Verbandspolitik, die Serviceangebote, den Tag der freien Berufsbetreuer und die Kooperationspartner:

[**bvfbv.de**](https://bvfbv.de)

Evaluierung des Vergütungsrechts

Umfrage des BVfB

Über die Stammbehörden hatte der BVfB Anfang August eine Umfrage zur Vergütung an sämtliche Berufsbetreuer weitergeleitet. Der BVfB bedankt sich bei den Betreuungsbehörden für die Unterstützung. Die Anzahl der zurückgesandten Fragebögen hat bereits jetzt bei weitem unsere Erwartungen übertroffen.

Bis zum **30.09.2026** können Berufsbetreuer noch an der Umfrage teilnehmen.

Eine erste Auswertung ist im Gelbbuch geplant, das im November erscheinen wird.

[**Jetzt an der Umfrage teilnehmen**](#)

Das Kernthema des BVfB

Bereits seit Inkrafttreten der Reform des Betreuungsrechts hat der BVfB das Thema Bürokratieabbau neben dem Vergütungsrecht in den Mittelpunkt der verbandspolitischen Arbeit gerückt.

Andere Verbände sind nachgezogen und haben das Thema inzwischen auch für sich entdeckt. Auf der Bundesebene beobachtet der BVfB, dass der Bund dem Appel der Landesjustizminister nachkommt und die Entlastung bei den Berichts-, Genehmigungs- und Rechnungslegungspflichten zur Diskussion stellt.

Der BVfB sieht einen unmittelbaren Zusammenhang der Problematik mit den gestiegenen Qualitätsanforderungen an die Berufsausübung und wird weiterhin seinen Einfluss geltend machen, um eine nennenswerte Entlastung zu erreichen.

Damit hätten Betreuer mehr Zeit für Ihre primären Aufgaben, nämlich die Unterstützung betreuter Menschen bei der Erledigung ihrer rechtlichen Angelegenheiten in den übertragenen Aufgabebereichen.

Jetzt buchen – Tag der freien Berufsbetreuer



Gesundheitssorge - der vergessene Aufgabenbereich

Nur noch

50:18:39:13
Tage Stunden Minuten Sekunden

bis zum 17. Tag der freien Berufsbetreuer am 13./14. November 2026.

Das Programm liegt vor:

Der BVfB begrüßt neben dem Minister der Justiz und für Digitalisierung des Landes Brandenburg, Dr. Benjamin Grimm (Grußwort) zum Thema Bürokratieabbau Vertreter des Bundes- und der Landesjustizministerien. Frau Prof. Dr. Nake (Hochschule Darmstadt) und Herr René de la Chaux (Leiter des sozialpsychiatrischen Dienstes Reinickendorf) werden die Gesundheitssorge und die Grenzen der Wunschbefolgung in diesem Aufgabenbereich unter die Lupe nehmen.

Am zweiten Tag werden neben dem Urteil des Landgerichts Aachen vom 11.03.2026 zur Verurteilung eines Berufsbetreuers zu einer vierjährigen Freiheitsstrafe (nicht rechtskräftig) der Regierungsentwurf zur Änderung der Regelung ärztlicher Zwangsmaßnahmen eine Rolle spielen.

Aufruf zur Teilnahme an der Mitgliederversammlung



Die Mitgliederversammlung ist das wichtigste Organ eines Verbandes, da sie den Vorstand wählt und demzufolge demokratisch legitimiert, die politischen Interessen der Mitglieder zu vertreten.

Der Vorstand hat daher erneut beschlossen, dass eine Teilnahme an der Versammlung ohne persönliche Anwesenheit vor Ort möglich ist („**Hybridveranstaltung**“) und ruft alle Mitglieder auf, sich an den Wahlen zu beteiligen.

Die Versammlung findet am **12. November ab 18 Uhr** in Erkner bei Berlin statt.

Weitere Informationen zur Mitgliederversammlung

Vertiefungsseminare für Berufsbetreuer



Ab sofort und bis 31. 10.2026 hat der neue Herbstzyklus der **Praxisseminare** unseres Kooperationspartners, der **HELP Akademie**, für aktive Berufsbetreuer begonnen.

Praxisnah statt trockene Theorie!

16 praxisorientierte Vertiefungsworkshops

zu aktuellen und relevanten Themen aus der beruflichen Betreuung.

Das Herbstangebot der HELP Akademie ist für Sie **gültig bis 31.10.2026**:

Bei der Buchung von zwei Workshops erhalten Sie kostenfrei einen zusätzlichen Workshop im Wert von 120,00 € dazu (ein zusätzlicher Rabatt aufgrund der Teilnahme des Sachkundelehrgangs der HELP Akademie oder einer BVfB-Mitgliedschaft ist bei diesem besonderen Sonderangebot nicht möglich).

Bei Fragen wenden Sie sich gerne direkt persönlich an die Akademieleitung
Tel.: 089 215459-20 **o d e r** **Mail:** ursula.mayr@help-akademie.de

Die HELP Akademie freut sich darauf!

Informationen zu den Seminaren

Vier-Monats-Kalender – Der Klassiker des BVfB

Nach wie vor in Papierform

Der Jahreskalender des BVfB erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit. Er steht Mitgliedern weiterhin auf Anfrage in Papierform zur Verfügung. Im Zuge der Digitalisierung wird er jedoch nicht mehr routinemäßig an sämtliche Mitglieder versandt. Bitte wenden Sie sich per Mail an die Geschäftsstelle mit dem Betreff **„Kalender 2027“**.

Wir empfehlen eine frühzeitige Kontaktaufnahme, da nur eine begrenzte Anzahl von Kalendern zur Verfügung stehen.

E-Mail-Bestellung

Beitragsanpassung ab 2027

Die Mitgliederversammlung hatte 2024 eine Staffelung der Mitgliedsbeiträge beschlossen.

Dem Vorstand ist bewusst, dass diese Entscheidung nicht von allen Mitgliedern zur Kenntnis genommen wurde und erinnert an diese Stelle noch einmal an die Erhöhung der Beiträge ab 2027. Weitere Informationen:

Beitragsordnung des BVfB

BVfB e.V. Bundesverband freier Berufsbetreuer

Richard Wagner Straße 52 | 10585 Berlin

[Kontakt](#)

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)



[Facebook](#)



[YouTube](#)

Um den Newsletter abzubestellen, klicken Sie bitte [hier](#).